

Newsletter Nr. 52 vom 29. August 2017

## Eyes Open – Kambodscha schliesst Waisenhäuser



Liebe Spenderin, lieber Spender  
Liebe Leserin, lieber Leser

Die kambodschanische Regierung setzt ihre Worte in die Tat um. Sie schliesst laufend Waisenhäuser und bringt die Kinder zurück zu ihren Familien. Die allermeisten Kinder, die in diesen Waisenhäusern leben, haben noch mindestens einen Elternteil. Sie wurden abgegeben, weil ihre Familien sie nicht ernähren konnten. Die Gelder, die bisher diesen Institutionen zukamen, sollen nun als Unterstützung zu den betroffenen Familien fliessen. Der Staat hat endlich erkannt, dass die Kinder bei den Familien zu behalten ein sehr wichtiger Bestandteil für eine stabile Zukunft ist. (Weiterlesen: Artikel in [Khmer Times](#))

Mit unserem Mahlzeiten Programm unterstützen wir mehrere der ärmsten Familien direkt, welche nicht genügend Nahrungsmittel für ihre Kinder haben. **Durch diese Unterstützung konnten und können wir sicherstellen, dass die Kinder bei ihren Familien aufwachsen und nicht weggegeben werden.**

Wir danken ganz herzlich all unseren Spenderinnen und Spendern, die dieses wichtige Programm unterstützen.





### Vorstellung von Kevin Nobs

Die [spannende Kambodscha Reise](#) mit Kevin Nobs rückt näher. Wir haben ihn gefragt, weshalb gerade die Reise mit ihm zu einem besonderen Erlebnis wird.

**Anmeldeschluss ist am 14. September 2017!**

#### Nachdem Du bisher Reisen nach Madagaskar, Sri Lanka und Borneo durchgeführt hast, weshalb wolltest Du nun Kambodscha entdecken?

*Liest oder hört man bei uns von Kambodscha, denkt man automatisch fast nur an die Tempel von Angkor. Ich habe mich gefragt, was das Land sonst noch zu bieten hat - schliesslich liegt es geographisch an einem äusserst interessanten Ort im Herzen Südostasiens. Bei einer ersten Recherche fand ich heraus, dass Kambodscha nebst seiner tragischen jüngsten Geschichte auch eine andere, sehr faszinierende Vergangenheit hat. Und für mich als Naturliebhaber wirkten die unterschiedlichen Regionen des Landes wie Küste, Berge und Tiefebene sofort sehr vielfältig und anziehend.*

#### Welche Erinnerung hat sich bei Dir am stärksten eingeprägt?

*Als ich eine von Eyes Open unterstützte Schule besuchte, war ich ehrlich gesagt erst etwas nervös. Doch sobald ich mit den Kindern aus verschiedenem Papier eine wunderbar grosse farbige Blume basteln konnte, habe ich gemerkt, dass es für sie keine Rolle spielt, wer ich bin oder von wo ich komme. Es ging alleine darum, diese Blume zu basteln. Auch die Kinder haben für einen Moment vergessen können, was sie zu Hause beschäftigt und haben einfach nur den Moment genossen, was eine wunderschöne Atmosphäre erzeugte, die kaum zu beschreiben ist.*

#### Was können Deine Gäste auf ihrer Kambodscha Reise mit Dir erwarten, was sie auf einer individuellen Tour wohl kaum entdecken würden?

*Durch meinen Besuch vor Ort konnte ich viele wunderbare Kontakte knüpfen. Jede Person, mit der ich vor Ort zusammenarbeite, trägt dazu bei, dass wir jetzt einen authentischen Einblick ins Land erhalten und kleine, lokale Produzenten und Hoteliers gefördert werden. Dabei lernen wir Kambodscha nicht nur von einer Seite, sondern in seiner ganzen Vielfalt kennen. Herzliche Begegnungen mit Menschen vor Ort gehen Hand in Hand mit einer faszinierend vielfältigen Natur.*

Stiftung Eyes Open | Erlenweg 11 | 3176 Neuenegg | [www.eyes-open.org](http://www.eyes-open.org) | PC-Konto 50-444422-9

Jeder noch so kleine Betrag kann Grosses bewirken.